



MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN mit Eßlinger Mitteilungen



50. Jahrgang

Freitag, 04. September 2020

Nummer 36



Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82 22

Rathaus.moehringen@
tuttlingen.de

Gesprächstermine mit
Ortsvorsteher G. Dreher
können unter der
Tel.: 07462 9482-11
vereinbart werden

Öffnungszeiten:

Montag 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag 8:00 - 11:30 Uhr

Wir gratulieren

09.09. Herrn Herwig Martin,
Tut.-Möhringen
zum 85. Geburtstag

Veranstaltungen in Möhringen

04.09. **Gemüsemarkt und Honigverkauf
in Möhringen**
9.00 -12.00 Uhr am Hechtplatz

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben
liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

für den Bezirk Möhringen
v. 04.09. – 11.09.2020

Restmüll und Gewerbetonnen
(graue Tonnen mit grauen und
blauen Deckeln)

10.09.

Windeltonnen (orangefarbene Deckel)

10.09.

Gelber Sack

07.09.

Grünschnitt:

05.09.

09.30 – 10.30 Uhr Parkplatz Schul-
u. Sportzentrum

11.15 – 11.45 Uhr Cafe Classico

Die Ortsverwaltung informiert

Rathaus Möhringen am Montag, den 07.09.2020 nachmittags geschlossen

Am kommenden **Montag, den 07.09.2020** ist die Ortsverwal-
tung Möhringen aufgrund einer Fortbildung am Nachmittag
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Ortsverwaltung

Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Wasserversorgung „Unteres Aitrachtal“

Mit Erlass vom 15. Juli 2020 teilt die Rechtsaufsichtsbehörde
mit, dass der von der Verbandsversammlung am 17. Juni
2020 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr
2020 bestätigt wird.

Wir geben deshalb nachfolgend den Wortlaut des Wirt-
schaftsplanes bekannt.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass der Wirtschaftsplan
2020 in der Zeit vom 07. September 2020 bis einschließlich
18. September 2020 im Rathaus Geisingen, Zimmer 304,
während der üblichen Dienststunden ausliegt.

**Zweckverband Wasserversorgung „Unteres Aitrachtal“
Sitz: Geisingen**

Wirtschaftsplan 2020

Die Verbandsversammlung hat am 17. Juni 2020 auf Grund
des § 20 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammen-
arbeit (GKZ) vom 16.09.1974 in Verbindung mit § 13 der
Verbandssatzung vom 01. Juli 2013 i.g.F. den Wirtschaftsplan
für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für 2020 wird festgestellt:

1. mit Aufwendungen im Erfolgsplan von	545.500 €
Erträgen im Erfolgsplan von	545.500 €
einem Jahresverlust	0 €
Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan von	2.724.200 €
2. mit einem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von	0 €
3. mit einem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €

§ 2

1. Die Aufwandsumlage (Betriebskosten- und
Festkostenumlage) wird auf 535.500 € festgesetzt.
2. Die Finanzierungsumlage (Vermögensumlage)
wird auf 1.978.500 € festgesetzt.

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 €
festgesetzt.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Immendingen-Geisingen geltend gemacht worden ist; Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Geisingen, den 17. Juni 2020

gez. *Numberger*
Verbandsvorsitzender

Donaubergland**Auszeit Daheim - Urlaubszeit in der Heimat****Sommeraktion im Donaubergland**

Die Ferien gehen weiter! Gemeinsam mit heimischen Übernachtungsbetrieben und Gastronomiebetrieben, Hotels, Gasthöfen, Gästehäusern und Gaststätten, lädt das Donaubergland auch in den kommenden Wochen zum Einkehren und auch zum Übernachten in der Region ein. Mit der Aktion "#Auszeit Daheim" bietet das Donaubergland eine Reihe von Anregungen und Ideen für Urlaub auf ganz neue Art vor der eigenen Haustür ohne große Anreisewege - eine gute Alternative in diesen Zeiten.

Einige Unterstützer haben es schon vorgemacht und getestet: Landrat Stefan Bär, der Tuttlinger Oberbürgermeister Michael Beck, auch die beiden Vorstände der Kreissparkasse Tuttlingen, die die Aktion maßgeblich unterstützt, Markus Waizenegger und Daniel Zeiler waren im Rahmen der Aktion ebenfalls schon im Donaubergland und am letzten Wochenende gar Tourismusminister Guido Wolf.

Mehr Infos gibt es im Internet unter www.auszeit-daheim.de

ARTE Junior berichtet über Donauversickerung

Am kommenden Sonntag, 6. September zeigt der deutsch-französische Gemeinschaftssender ARTE ab ca. 9.10 Uhr im Magazin ARTE Junior einen etwa fünfminütigen Beitrag über die Donauversickerung für die jugendliche Zielgruppe. Vergangene Woche war ein Filmteam des Senders zwischen Immendingen und Möhringen an den Hauptversinkungsstellen und an der Aachquelle in Aach im Hegau unterwegs. Der Hydrologe Prof. Dr. Markus Weiler von der Uni Freiburg, der selbst aus Möhringen stammt, erklärt das einzigartige geologische Phänomen und zeigt mit einem interessanten kleinen Färbeversuch, wie das Donauwasser im Boden verschwindet.

Fundamt

Auf dem Fundamt in der Geschäftsstelle Möhringen wurde abgegeben:

- 1 Schlüsselbund
- 1 Fahrrad

Der jeweilige Eigentümer kann seinen Anspruch auf dem Fundamt, Geschäftsstelle im Rathaus Möhringen, geltend machen.

Standesamtliche Mitteilungen**Sterbefälle:**

Am 11.08.2020 in Tuttlingen-Möhringen
Marion Sonja Killingner, Waldstraße 1A,
Tuttlingen-Möhringen

Am 30.08.2020 in Tuttlingen-Möhringen
Eberhard Waibel, Gihsteinstraße 8,
Tuttlingen-Möhringen

Apothekendienst**Notfallarzt und Apothekendienst**

Bei akuten Erkrankungen, wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist mit Onlinesprechstunde:

Von Montag bis Freitag, 9.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt.de, Tel. 0711 965 897 00

An Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117

Apothekennotdienst

0800 0022833 - www.aponet.de

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.

05.09.2020: **Honberg-Apotheke Tuttlingen**

Robert-Koch-Str. 18

78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 - 96 61 50

06.09.2020: **Linden-Apotheke Immendingen**

Schwarzwaldstr. 50

78194 Immendingen

Tel.: 07462 - 15 31

**Freiwillige Feuerwehr
Möhringen****Probenankündigung****Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr und der Kindergruppe,**

auf Grund des aktuellen Coronavirus-Geschehens müssen auch weiterhin bis mindestens zum 20.09.2020 alle Jugendfeuerwehrproben und Kindergruppenproben entfallen.

Wir hoffen Ihr bleibt alle gesund und wünschen einen schönen restlichen Sommerurlaub 2020!

Eure Betreuer der Kindergruppe und Jugendfeuerwehr

Probenankündigung**Liebe Kameradinnen und Kameraden,**

bedingt durch Covid-19 entfallen auch weiterhin bis auf Weiteres alle Gesamtdienste.

Leider kann aus dem gleichen Grund auch der für Anfang September geplante Bischofszellertag leider nicht statt finden.

Wir hoffen Ihr hattet alle einen schönen Sommerurlaub und bleibt alle auch weiterhin gesund und vom Virus verschont.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Andreas Frey, Schriftführer

*BÜHNE
IM
ANGER*

Angerhalle**Ab 29. September: „Tuttlinger Krähe“ parallel in der Angerhalle und in der Stadthalle Tuttlingen – Eintrittskarten müssen umgetauscht werden – Bundesweit beachteter Kleinkunstwettbewerb –**

Der 20. Wettbewerb um die „Tuttlinger Krähe“ kann stattfinden! Das sichert der Donaustadt einmal mehr die Aufmerksamkeit der bundesweiten Kleinkunstszene und macht Tuttlingen zum „Mekka der Kleinkunst“. Erstmals (und wohl auch einmalig) werden die Wettbewerbsabende und der Preisträgerabend parallel in zwei Locations ausgetragen: Aufgrund der aktuell reduzierten Saalkapazitäten findet die „Krähe“ nicht nur am angestammten Platz in der Möhringer Angerhalle, sondern auch in der Stadthalle Tuttlingen statt. Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit, müssen aber bis 25. September umgetauscht werden. Hierzu richtete die Ticketbox der Tuttlinger Hallen erstmals am Montag, 31. August, von 10 bis 13 Uhr Sonderöffnungszeiten ein. Wenige Restkarten für die einzelnen Abende sind noch zu haben. Als zusätzlichen

Moderator konnten die Veranstalter „Krähe“-Preisträger Frank Fischer (2. Platz, 2016) verpflichten. Was haben Florian Schroeder, Sascha Grammel, Lars Reichow, Torsten Sträter, Bodo Wartke und Heinrich Del Core gemeinsam? Sie alle sind Preisträger der „Tuttlinger Krähe“, ihren Karrieren hat die Auszeichnung mit dem Bronzevogel Flügel verliehen. Auch 2020 wetteifern zwölf Künstler um die „Krähe“ – und damit um einen der begehrtesten und dank dem Engagement langjähriger Sponsoren aus der örtlichen Wirtschaft bestdotierten Kleinkunstpreise im deutschsprachigen Raum. „Bildhauer Roland Martin fertigt und stiftet seit der Erstauflage die ebenso originellen wie schönen Trophäen“, weiß Geschäftsführer Michael Baur und ergänzt: „Die Parallelveranstaltung in der Stadthalle ermöglicht uns 2020 die Fa. Karl Storz, die über ihr einmaliges Engagement bei der „Krähe“ gewährleistet, dass wir allen KarteninhaberInnen trotz der aktuellen Beschränkungen jetzt einen Platz anbieten können.“ Im März aufgrund der Corona Pandemie zunächst gecancelt, steigt die 20. Auflage des Wettbewerbs mit den drei Wettbewerbsabenden (29. September bis 1. Oktober) und dem Finale der Preisträger (4. Oktober) nun also zum Saisonauftakt im Frühherbst. Das Teilnehmerfeld – die zwölf Besten aus fast 100 Bewerbern – sowie Annette Postel, Miss Allie und Frank Fischer als Moderatoren versprechen dann vier maximal unterhaltsame Abende.



Foto: EBTH Tuttlingen

Dabei sind bei dem hoch attraktiven, spannenden und abwechslungsreichen Wettbewerb mit Auszügen aus ihren Liveprogrammen: am Dienstag, 29. September, März, **André Hartmann**, der schon als Politikerdouble auf dem Nockherberg brillierte, Comedic Story Teller **Nikita Miller**, Schwabe mit kasachischen Wurzeln, Stand-Up Comedian **Martin Niemeyer** aus Hamburg und die musikalische Damen-Formation **Schöne Mannheims**. Am Mittwoch, 30. September, stehen auf der Bühne: Comedian **Berhane Berhane** aus Fürth, der als Gast von Bülent Ceylan schon die SAP Arena rockte, **Matthias Romir** aus Berlin, der in seinem Variétébeitrag Jonglierkunst ganz neu definiert, Musik-Kabarettist **Lennart Schilgen** aus Berlin, der schon den Jurypreis des Prix Pantheon gewinnen konnte und mit Liedern und Chansons **Florian Wagner**. Den Donnerstag (1. Oktober) bestreiten Comedian, Kabarettist und Stimmimitator **Jakob Friedrich**, schwäbischer Facharbeiter mit Bremer Wurzeln, **Liza Kos**, Comedienne aus Aachen und in Russland geboren, der verwirrt-charmante fränkische Liedermacher **El Mago Masin** sowie Komiker, Musiker und Moderator **Heinz Gröning**, auch bekannt

als Der unglaubliche Heinz. Die Moderation übernehmen ebenfalls erfolgreiche, viel beachtete Kleinkünstler: Die Wettbewerbsabende moderieren in der Angerhalle **Annette Postel**, Entertainerin, Musikkabarettistin, Chanteuse und einzige deutschsprachige Operncomedienne, und in der Stadthalle Kabarettist **Frank Fischer**, unter dessen über 20 (!) Kleinkunst- und Kabarettpreisen sich auch der Prix Pantheon und eine Tuttlinger Krähe finden. Fischer (Angerhalle) und Vorjahressiegerin **Miss Allie** (Stadthalle), die kleine Singer/Songwriterin mit Herz aus Lüneburg, moderieren dann das Finale am Sonntag, 4. Oktober. Für die musikalische Gestaltung der Abend sorgt in beiden Locations in verschiedenen Besetzungen die Formation **4fun** um Marco Schorer aus Tuttlingen.

Für beide Veranstaltungsorte wurden Hygienekonzepte erarbeitet, die die notwendigen Abstände gewährleisten und bestmöglichen Schutz für die Gesundheit der BesucherInnen gewährleisten. „Das Programm der einzelnen Abende wird ohne Pause gespielt und zeitlich etwas gestrafft und es gibt ein eingeschränktes Angebot an Getränken und Snacks, die mit an den Platz genommen werden dürfen“, erklären die Veranstalter. Die Siegerehrung mit der Übergabe der Trophäen wird aus der Angerhalle live in die Stadthalle übertragen. So lange der Vorrat reicht, können Karteninhaber selbst wählen, ob sie die Veranstaltung in der Stadthalle oder in der Angerhalle (beide Häuser werden eine Variétébestuhlung mit Bistrosischen erhalten) besuchen möchten. Daher empfiehlt es sich den Umtausch baldmöglichst vorzunehmen.

Aufgrund der Corona-Beschränkungen sind bis Ende Oktober in Baden-Württemberg keine Veranstaltungen mit mehr als 500 Personen erlaubt. Nach 2021 verlegt werden muss deshalb aus Kapazitätsgründen die seit Monaten ausverkaufte **Gala „20 Jahre Tuttlinger Krähe“**, die für den 2. Oktober in der Stadthalle Tuttlingen geplant war. Die Veranstaltung, bei der voraussichtlich alle „Krähe“-Gewinner der zweiten Dekade dabei sein werden (u.a. treten Sascha Grammel und Heinrich Del Core auf), findet nun am Mittwoch, 23. Juni, ab 19 Uhr, statt. Karten behalten ihre Gültigkeit.

Letzte Karten für die Einzelabende der „Tuttlinger Krähe 2020“ in der Angerhalle Möhringen (Beginn 20 Uhr) und der Stadthalle Tuttlingen (Beginn 20:15 Uhr) sind noch für die Wettbewerbsabende jeweils 23,-- € und fürs Finale am Sonntag 32,90 € (jeweils inkl. Gebühren) zu haben. Im vergünstigten Vorverkauf gibt es sie online unter www.tuttlinger-hallen.de oder ab 14. September in Tuttlingen bei der Ticketbox in der Königstraße 13 (beim „Runden Eck“) sowie bei den weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg. Ein telefonischer Kartenservice ist unter Tel. 07461 / 910996 eingerichtet.

Tuttlingen informiert

Endspurt bei „Sommer im Park“: Programm der letzten Wochen – 4. bis 11. September

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sommer im Park“ finden in den letzten beiden Wochen weitere Veranstaltungen statt. Trotz der erschwerten Bedingungen durch die Corona-Pandemie sind Veranstaltungen im öffentlichen Raum zulässig. Die städtische Kulturabteilung bittet alle Besucher/-innen die Hygieneregeln zu beachten, um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

Die Veranstaltungen sind bis auf wenige Ausnahmen kostenlos. Die Besucherzahl bei Veranstaltungen im Zelt auf dem Festplatz ist begrenzt. Voranmeldungen und Platzreservierungen sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

- Freitag, 4. September, 15.00 Uhr – Zelt am Festplatz Kinderwunderzirkus – mit Ponyreiten

- Freitag, 4. September, 18.00 Uhr – Rathaus Haupt-
eingang

„Medizintechnik erleben“ beim Stadtspaziergang
Absolut bemerkenswert ist der Werdegang Tuttlingens. Das hier ansässige Medizintechnik-Cluster, das über viele Jahrzehnte gewachsen ist, wird von vielen Städten weltweit als Musterbeispiel genannt. Die Führung ist kostenlos.

- Freitag, 4. September, 19.00 Uhr – Donaupark Ginkgo-Terrasse

„Music in the Park“ mit der Oliver Schulz BigBand
Die Ginkgoterrasse wird in eine Konzert-Bühne verwandelt. Das Repertoire reicht von klassischem Swing, über Schlager, bis hin zu Rock- und Pop-Titeln. Bewirtung durch die Musikkapelle Neuhausen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Zelt am Festplatz statt.

- Samstag, 5. September, 11.00 Uhr – Zelt am Festplatz

„Buy-Local-Feschdle“

Um 11 Uhr startet das Programm mit dem Buy-Local Kasperle. Anschließend wird die Manege vom Kinderwunderzirkus bespielt. Für Kinder besteht auch an diesem Tag die Möglichkeit auf Ponys zu reiten. Den Abschluss des Buy-Local-Feschdles macht die Band „Stimmband“. Sie präsentieren einen Mix aus fünfzig Jahren Musikgeschichte. Weitere Infos zum Buy-Local-Feschdle folgen unter www.tuttlingen.de/sommer-im-park

- Montag, 7. September 2020, 11.00 Uhr – Rathaus
Kinderstadtführung mit der Grenzgängerin

Eine neue Stadtführung für junge Besucher. Das Mariele, die Grenzgängerin entführt Kinder ab acht Jahren in ihre Zeit. Als Kinder aus der Rettungsanstalt für verwahrloste und verwaiste Kinder schlüpfen diese in die Zeit von 1868. Welche Sorgen und welche Freuden gab es für die Kinder damals. Wie hat man für sich gesorgt, wer konnte helfen, wie hat man sich selber geholfen ... durch welche geheimen Zeichen wusste man, wo man betteln kann ... so führt sie die Kinder durch manchen Hinterhof und zeigt ihnen Tuttlingen und das Leben damals von einer anderen Seite. Am Ende der Führung kennen die Kinder ein paar Winkel mehr von Tuttlingen und wissen weshalb diese schon damals als „moderne Stadt“ galt.

Anmeldung: Sibylle Laufer, Telefon 0157 84147176 oder E-Mail an bille.laufer@gmail.com. Dauer: 90 bis 120 Minuten.

- Freitag, 11. September 2020, 15.00 Uhr – Garten Momo

Wir lesen vor – Das Open Air Lesezelt der Stadtbibliothek
Das Lesezelt findet normalerweise immer freitagnachmittags in der Stadtbibliothek statt – im Sommer geht die beliebte Vorleserunde für Kinder ins Freie in den Donaupark.

Unsere Lesepatin Claudia Schreiber-Winkler hat Kamishibai-Vorlesegeschichten aus dem Bilderbuchschatz der Stadtbibliothek im Gepäck. Zu der Leserunde an diesem Freitagmittag sind Kinder ab vier Jahren eingeladen.

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen,
Tel. 07462 9482-0, Fax 07462 9482-22 (rathaus.moehringen@tuttlingen.de) und Eßlingen (rathaus.esslingen@tuttlingen.de).

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Ortschaftsverwaltung Möhringen und Esslingen ist der Ortsvorsteher oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Anzeigenschluss Mittwoch, 17.00 Uhr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

17. Auflage für den „Tuttlinger Literaturherbst“

In der Stadthalle Tuttlingen vom 30. September bis 5. November – Rita Falk, Suzanne von Borsody u.a. in der diesjährigen Buch- und Lesereihe – Programm umfasst diesmal nur vier Abende

Einen Schwerpunkt im Herbstprogramm der Stadthalle Tuttlingen bildet seit Jahren die Literatur: Das soll auch in der 19. Spielzeit des Hauses nicht anders sein, selbst wenn der „Tuttlinger Literaturherbst“, der Pandemie geschuldet, diesmal nur vier Lese- und Autorenabende umfasst. Die Tuttlinger Hallen haben das diesjährige Programm leicht reduziert und bringen zwischen dem 30. September und dem 5. November im Rahmen des „17. Tuttlinger Literaturherbsts“ mit Frank Goosen, Dr. Christine Eichel, Rita Falk (mit Christian Tramitz und Florian Wagner) und Suzanne von Borsody (mit dem Trio Azul) namhafte Autorinnen und Autoren und Vortragende auf die Bühne. Die mittlerweile etablierte Reihe, die nicht immer aufs große Publikum schielt, möchte das Interesse am Buch und am Lesen hochhalten. Tickets für alle vier Abende sind ab 1. September im Rahmen eines Wahlbonnements oder ab 14. September als Einzelkarten im vergünstigten Vorverkauf zu haben.

Eröffnen sollten den Literaturherbst 2020 am 18. September mit Iris Berben und Anke Engelke eigentlich zwei Titaninnen des deutschen Fernsehens in ihrer ersten gemeinsamen Bühnenarbeit mit dem Programm „Komisch!“, in dem sie sich einen Abend lang durch die schönsten Beispiele „komischer“ Literatur lesen. Diese Veranstaltung wurde aber, ebenso wie der für den 15. Oktober geplante Auftritt von Autor und Schauspieler Matthias Brandt (Polizeiruf 110, Babylon Berlin u.a.) mit „Blackbird“ gecancel. Beide Abende sollen im kommenden Jahr im Literaturherbst nachgeholt werden. Die verbleibenden vier Veranstaltungen bilden einiges von der Bandbreite zeitgenössischen literarischen Schaffens hierzulande ab und bieten etwa mit dem musikalisch-literarischen Porträt der Malerin Frida Kahlo oder dem Eberhofer-Programm „Die Oma wird ned g'schubst!“ von Bestsellerautorin Rita Falk, Christian Tramitz und Florian Wagner auch Formate, die den Rahmen einer herkömmlichen Lesung sprengen. „Die Reihe ist vor allem immer wieder ein großes intellektuelles Vergnügen“, wissen Geschäftsführer Michael Baur und der Tuttlinger Buchhändler und Kulturpreisträger 2012, Christoph „Stiefel“ Manz. Der gab 2003 (seinerzeit vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels lobend erwähnt) den Anstoß für die Reihe. „Gerade heute, in Zeiten veränderter Lesegewohnheiten und des eBooks, zählt die Literatur zu den festen Programmbestandteilen im Spielplan der Stadthalle. Die Reihe will der Literatur im Spektrum unseres Kulturangebots den Stellenwert einräumen, der ihr gebührt“, sagt Michael Baur. Die Freude auf die Beschäftigung mit Büchern zu wecken oder weiter zu fördern, ist das Ziel, das die Veranstalter mit der Reihe verfolgen, die sich ausdrücklich nicht nur an Vielleser richtet. Die Leseabende mit renommierten Autorinnen und Autoren und erfolgreichen Künstlern wollen gerade auch denen, die eher selten ein Buch zur Hand nehmen, zeigen, wie viel Vergnügen das Lesen und die Beschäftigung mit Literatur bereiten können.



Foto: Sebastian Frey

Trotz des gekürzten Programm bringt die Reihe auch im 17. Jahr hochkarätige Gäste, unterhaltsame Themen und bisweilen auch streitbare Autorinnen und Autoren, die eines gemeinsam haben: sie werden viel gelesen, gelobt oder diskutiert. „Sie sollen – bei aller Unterschiedlichkeit – helfen zu vermitteln, dass Literatur auch ein Erlebnis sein kann“, so Michael Baur, der sich

ein neugieriges Publikum wünscht, das selbst gerne liest oder einmal renommierte Autoren lesen hören und mit ihnen ins Gespräch kommen möchte.

Den Auftakt macht am 30. September der Kabarettist und Bestsellerautor **Frank Goosen** mit seinem Buch „Acht Tage die Woche - die Beatles und ich“. Der Abend verspricht pointensicheres literarisches Entertainment von dem Bochumer Künstler (u.a. „Liegen lernen“ oder „Sommerfest“), dessen Bücher auch schon für das Kino verfilmt wurden. Goosen gelingt eine anrührende und spannende Liebeserklärung an die größte Band aller Zeiten – kenntnisreich, berührend-persönlich und irre witzig! Auch um Musik geht es am 6. Oktober: Dann liest **Christine Eichel** aus "Der empfindsame Titan – Ludwig van Beethoven im Spiegel seiner wichtigsten Werke". „Er war der Rockstar seiner Zeit: schwierige Kindheit, rebellisches Künstlertum, provokatives Auftreten – dennoch wird er von allen bejubelt“, sagt die Literatur- und Musikwissenschaftlerin und Autorin. Ebenso informativ wie unterhaltsam führt sie in den Kosmos Beethovens, dessen 250. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird.

Das Genre Krimi setzt der 8. Oktober ins Licht: "Eberhofer unterwegs" mit **Rita Falk**, Christian Tramitz und Florian Wagner, die einen launigen Abend mit einem rotzfrechem Mix der Highlights aus zehn Jahren Provinzkrimi rund um Niederkaltenkirchen präsentieren. Rita Falks Eberhofer-Krimis spielen in einer ganz eigenen Liga. Den Abschluss macht dann am Donnerstag, 5. November, die große Schauspielerin **Suzanne von Borsody**. Sie liest Briefe, Gedichte und Tagebucheinträge der exzentrischen mexikanischen Malerin Frida Kahlo, musikalisch in Szene gesetzt durch das Trio Azul. Es sind intime, offenherzige Bekenntnisse, die von großem Humor und unbändiger Lebensfreude, aber auch von innerer Zerrissenheit zeugen. Ein Genuss – nicht nur für Frida-Kahlo-Fans.

Auf das Publikum warten also vier unterhaltsame, anspruchsvolle und sehr unterschiedliche Literaturveranstaltungen in der Stadthalle Tuttlingen. Karten gibt es ab 1. September im Rahmen eines Wahlabos oder ab 14. September im Freiverkauf auch als Einzeltickets bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 13 (beim „Runden Eck“). Tickets sind dann außerdem bei allen Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg und online unter www.tuttlinger-hallen.de erhältlich. Ein telefonischer Kartenservice wird unter Tel. (07461) 910996 eingerichtet.

Landratsamt Tuttlingen

Bundesweiter Warntag am 10. September informiert zur Bevölkerungswarnung

Am 10. September findet der erste bundesweite Warntag statt, hierzu ist ein Probealarm um 11.00 Uhr geplant. Ausgelöst werden verschiedene Warnmittel wie beispielsweise Radio, Fernsehen aber auch die Warn-App NINA. Das Landratsamt als Katastrophenschutzbehörde im Landkreis Tuttlingen setzt sein Warnkonzept auf mehrere Säulen. Die Anwendung ganz verschiedener Medien soll eine möglichst breite Verbreitung der Information in Gefahrensituationen gewährleisten. Neben altbekannten Warnmedien wie Durchsagen in Radio und Fernsehen setzt das Landratsamt auch die moderne Warn-App NINA ein. Darüber hinaus stehen auch vier Lautsprecherfahrzeuge für eine lautstarke Ausgabe vor Ort im Landkreis zur Verfügung.

Die Warn-App NINA (Notfall-, Informations- und Nachrichten-App) übermittelt schnelle und zuverlässige Informationen aus erster Hand direkt auf das Smartphone. NINA ist eine offizielle Warn-App des Bundes, die seit ihrem Bestehen 2015 inzwischen mehrere hunderttausendmal heruntergeladen wurde. Dabei bietet NINA eine Vielzahl an Warninformationen für unterschiedliche Gefahrenlagen, zum Beispiel von Gefahrstoffausbreitungen bis hin zu Wetterwarnungen und Hochwasserinformationen. In der App können Gebiete und Orte abonniert werden, für die Warnungen ausgegeben werden. So ist

eine sehr gezielte, räumlich begrenzte Warnung möglich. Auf Wunsch warnt NINA auch für den aktuellen Standort, ohne dabei Standortdaten zu erfassen. Kommt es zu einer Warnung schlägt die App per Push-Nachricht Alarm. Neben dem Alarm sind dann auch konkrete Verhaltensempfehlungen abrufbar. Allgemeine Notfalltipps helfen, sich auf mögliche Gefahren vorzubereiten. Wir empfehlen ausdrücklich eine Installation auf dem Smartphone. Die App ist kostenfrei und zum Download verfügbar in den einschlägigen App-Stores.

Ein Auslösen der Warn-App erfolgt auf Verlangen der zuständigen Behörden gebündelt über die Katastrophenschutzeinheit Bevölkerungswarnung des Landkreises bei der Integrierten Leitstelle in Reutlingen oder dem Lagezentrum des Innenministeriums in Stuttgart.



Der bundesweite Warntag hat zum Ziel, die Bevölkerung für das Thema Warnung zu sensibilisieren, Funktion und Ablauf der Warnung besser verständlich zu machen und auf die verfügbaren Warnmittel aufmerksam zu machen. Nur wer eine Warnung wahrnimmt und einordnen kann,

kann sich in gefährlichen Situationen richtig verhalten um sich und seine Familie zu schützen. Warnungen sind möglich bei Katastrophen aber auch bei Naturgefahren, Großbränden, Unfällen mit gefährlichen Stoffen, Störungen der Versorgung oder anderen gefährlichen Situationen.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen



Kirchliche Mitteilungen St. Andreas, Tuttlingen-Möhringen KW 36

Fr., 04.09.20 Herz-Jesu-Freitag

Möhringen 18.30 **Rosenkranz**

So., 06.09.20 23. Sonntag im Jahreskreis

Corona-Sonderkollekte, Sonderkollekte:

Sonntag der Solidarität (anlässlich der Corona-Pandemie)

Möhringen 10.00 **Eucharistiefeier**

wir beten für Lebende und Verstorbene der Seelsorgeeinheit - Verstorbene der Fam. Klink und Beller - für verstorbene Eltern und Geschwister - Helmut Fäßle - Emil Hall und Geschwister - Jahrtagstiftung Alois und Anna Beller

Möhringen 11.15 **Taufe** des Kindes Helena Elisabeth Huber

Do., 10.09.20

Möhringen 18.00 **Rosenkranz**

Möhringen 18.30 **Männermesse**

wir beten für Herbert Ginter mit Eltern - Jahrtagstiftung Leo (nach deren Tod Maria) Tröndle

Fr., 11.09.20 Hl. Maternus, Bischof von Köln

Möhringen 18.30 **Rosenkranz**

Das Pfarrbüro Möhringen ist vom 14.09. bis 02.10.2020 geschlossen!

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Immendingen, Tel. 07462 6289.

Öffnungszeiten & Kontakt

Kath. Pfarramt Möhringen

Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen

Telefon: 07462 / 1309 - Fax: 07462 / 7091

Pfarrer Patz, 07462 269381

E-Mail: moehringen@kath-immendingen-moehringen.de

Bürozeiten: Di. & Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr,
Mi.: 10.00 - 11.30 Uhr & 15.30 - 18.30 Uhr,
donnerstags geschlossen.

Kath. Pfarramt Immendingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon: 07462 / 6289 - Fax: 07462 / 26017
Pfarrer Maier, 07462 / 6289
Öffnungszeiten: Mo: 8.30 - 11.00 Uhr / Di: 8.30 - 11.00
Uhr / Do: 15.30 - 18.30 Uhr
E-Mail: immendingen@kath-immendingen-moehringen.de
Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de
Bitte wenden Sie sich in seelsorgerlichen Angelegenheiten außerhalb der Öffnungszeiten direkt an jemanden vom Seelsorgeteam. Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Evangelische Kirchengemeinde Tuttligen Kreuzkirche Möhringen

Wochenspruch:

Christus spricht: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“
(Matthäus 25, 40)

Sonntag, 06.09.2020

Kreuzkirche Möhringen:

11.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Janzarik

Sonntag, 13.09.2020

Kreuzkirche Möhringen:

09.45 Uhr Gottesdienst
Dekan Berghaus

Ihre Pfarrerin Birte Janzarik

Evang. Kirchengemeinde Pfarramt Süd

Pfarrerin Dr. Birte Janzarik, Unter Jennung 15,
78532 Tuttligen – Möhringen Vorstadt
Tel. 07461-75467 - Fax 07461-164965
E-Mail: Birte.Janzarik@elkw.de

Vereinsmitteilungen



Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.



Sprechstunde der Nachbarschaftshilfe

Die Sprechstunde findet im Rathaus Möhringen im Hermann-Leiber-Zimmer immer donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.
Kontaktdaten Einsatzleitung Frau Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692

Stadtkapelle Möhringen



2. letzter Aufruf

Wie schon zweimal erwähnt, findet heute Freitag unsere 1. Probe nach den Ferien statt. Wie diese Probe abläuft, erfahren die MusikerInnen über unsere Whatsapp-Gruppe. Und dann, geht es nur noch eine Woche, bis am Samstag, 12. September unser JubiAngerFest in der light Version stattfindet. Von 15:00 – 19:00 Uhr werden wir Sie im „Abstandsmodus“ mit ein wenig Musik, kleinen Speisen und Getränken versorgen. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch dabei wären beim „Maskenball“ Ihrer Stadtkapelle Möhringen
-260 Jahre und kein bisschen leise-

Donewagges Möhringen



Die Schrottwagges kommen!

Am Samstag, den 10. Oktober 2020, wollen wir im Rahmen unserer Schrottsammlung wieder durch die Straßen ziehen und Euch von Eurem Schrott befreien. Selbstverständlich unter der Voraussetzung, dass dieses Corona nicht noch mehr Unsinn macht.
Falls Ihr Euch von irgendwelchen Unliebschaften trennen wollt, wir nehmen (fast) alles mit. Nähere Infos folgen auf den bekannten Kanälen.
Bleibt gesund und passt auf Euch auf!
- Eure Donewagges -

Termine 2020

Generalversammlung 2020

Am Freitag, den 18.09.2020, halten die Donewagges Ihre Generalversammlung in der Alten Schule ab.
Beginn ist um 20.00 Uhr, getagt wird selbstverständlich mit entsprechendem Abstand.

Probenbeginn 2020

Am 25.09.2020 wollen wir in die neue Probensaison starten!

Also auf gehts Wagges, staubt das Gerät ab, ölt die Ventile und spannt die Felle!

Wollen wir hoffen, dass das alles funktioniert...

Wir sind auch immer auf der Suche nach neuen Mitspielern - gerne mit musikalischen Vorkenntnissen! Wer also auch mal mit dabei sein möchte, kann gern unverbindlich mal in eine der Proben kommen, jeden Freitag ab 20.00 Uhr in der Alten Schule! (Änderungen vorbehalten)

Probenwochenende 2020

Das diesjährige Probenwochenende ist vom 7.11.2020 - 8.11.2020 angesetzt.

Für alle Wagges ein Pflichttermin!

Bleibt gesund und passt auf Euch auf!

- Eure Donewagges -

Fußballverein Möhringen 1920 e.V.



FVM I fährt ersten Sieg der Bezirksliga ein- FVM II kassiert Niederlage

SG Riedböhringen/Fützen II- FVM II (4:0)
Vergangenen Sonntag war man bei der SG Riedböhringen/Fützen zu Gast.

Bereits in der 3. Spielminute trafen die Gastgeber zur Führung. Die Mannschaft von Trainer Gerhard Gruner fand nur schwer ins Spiel. Bei strömendem Regen klingelte es in Minute 24 erneut im Möhringer Tor, die SG erhöhte auf 2:0. Sichtlich schockiert brachte man keinen flüssigen Spielverlauf zustande.

Heute lief bei der Reserve des FVM sichtlich nichts, so dass es in der 32. Minute bereits 3:0 für die SG stand. Nach der Pause versuchte man wieder Fuß zu fassen und ruhig ins Spiel zu finden.

Dies war dem Team heute nicht vergönnt. In der 88. Spielminute traf die SG dann noch zum 4:0 Endstand. Das war ein verregneter Tag-nicht nur in Sachen Wetter.

SG Riedböhringen/Fützen I- FVM I (2:3)

Ein wichtiger und auch glücklicher Sieg konnte die erste Mannschaft vergangenen Sonntag einfahren.

Hier kam die SG zwar deutlich besser ins Spiel und hätte sicher in den ersten zwanzig Minuten bereits 2:0 oder sogar 3:0 führen können. Der FVM hatte sich nach den ersten zwanzig Minuten gefangen und stabilisiert, um so trauriger war es, dass die Jungs in dieser Phase das 1:0 hinnehmen mussten.

Wichtig hier war der Ausgleichstreffer durch Jonathan Bell kurz vor der Pause, dieser machte Mut für die zweite

Halbzeit. Die Jungs hatten sich für die zweite Halbzeit viel vorgenommen. Zum größten Teil konnte alles umgesetzt werden, die ersten 25 Minuten der zweiten Halbzeit dominierte der FVM klar, so dass Mario Giesler in der 64. Spielminute auf 2:1 erhöhen konnte. Nur eine Minute später konnte Felix Bell auf 3:1 erhöhen. Die Chancen für das 4:1 oder sogar 5:1 konnten leider nicht genutzt werden. Durch ein Eigentor des FVM in der 73. Spielminute wurde die Partie nochmal spannend, es wurden jedoch keine Großchancen für die SG mehr zugelassen. Der Sieg war vielleicht leicht verdient aber auch glücklich, umso wichtiger ist jetzt die Gewissheit, dass die Jungs in der Bezirksliga bestehen können, Punkte holen können. Dieser Sieg war sehr wichtig für das Selbstvertrauen, dies wird den Jungs Antrieb geben für die bevorstehenden Aufgaben.

Nächster Spieltag:

Sonntag, 06.09.20

FC Bräunlingen II - FV Möhringen II - Anpfiff 13.15 Uhr

FC Bräunlingen I - FV Möhringen I - Anpfiff 15.00 Uhr

Otto-Würth-Stadion, Vor Buchen, 78199 Bräunlingen

Obst- und Gartenbauverein 1908 Möhringen e.V.



Mitmachaktion: Mein kleiner Garten für Kinder und Jugendliche

Im Juni hat der Kreisverbands Obst und Garten die Mitmachaktion „Mein kleiner Garten für Kinder und Jugendliche“ gestartet. Aus Möhringen haben 4 Kinder an der Aktion teilgenommen. Die Projekte wurde am Freitag mit dem Vorstand des Kreisverband Hans Weber und den drei Vorständen des OGV-Möhringen begutachtet. Wir wurden mit 2 großartigen Projekten belohnt. Teilgenommen an der Aktion haben Amelie und Jonathan Hornung und Lea und Mona Schellhammer.

Im Projekt von Amelie und Jonathan wurden ein kleines Beet aus einer alten Spielhütte gebaut, Tomaten in einer alten Blechwanne angepflanzt und weil das eine Beet zu klein war, ein neues Beet für Kürbisse hinzugebaut. Das Projekt von Lea und Mona besteht aus einem selbst gebauten Tomatenhäuschen, in welchem Tomaten und Physalis in Töpfen angebaut wurden. Um etwas Farbe in den Hof zu bringen habe die beiden zusätzlich Sonnenblumen in Töpfen gepflanzt. Die Kinder sind mit viel Spaß und Kreativität an die Aktion herangegangen. Während der Begehung haben die Kinder Fragen gestellt und haben dadurch wertvolle Tipps erhalten.



Foto: OGV Möhringen



Foto: OGV Möhringen

Wir bedanken uns bei Amelie und Jonathan, Lea und Mona, für die tollen Projekte. Die Kinder erwartet eine Belohnung, die im September übergeben wird. Vielleicht haben dadurch ein paar Kinder auch Lust auf das Gärtnern bekommen? Der OGV-Möhringen freut sich auf Eure Fragen und ist gerne bereit, diese zu beantworten.

Obst- und Gartenbauverein Möhringen e.V.
Vorstand Verwaltung - Iris Sicka

Heimatkreis Möhringen

Heimatkreis Möhringen

PRAETERITUM QUAEERENS - FUTURUM REGENS

Der Heimatkreis Möhringen auf höchst interessanter Sommertour!

Am 14.08.2020 hatte der „Heimatkreis Möhringen“ die Gelegenheit, die Ausgrabungsstätte in Gänsäcker zu besuchen. Das war keine „Führung“ für uns, wir konnten den wissenschaftlichen Diskussionen zwischen der Archäologin und Ausgrabungsleiterin Frau Dr. Kuhnle vom Landesamt für Denkmalpflege, einem Geologen, einem weiteren Archäologen und den sehr kompetenten Grabungstechnikern zuhören. Ganz bescheiden durften wir auch hin und wieder Fragen stellen.

Die Grabungsfläche am östlichen Rand, also am Haslenweg, weist eindeutige Zeichen einer bronze-eisenzeitlichen Siedlung auf. Man findet Pfostenlöcher und andere Siedlungsspuren. Daneben bilden die Erdschnitte aber auch geologische Vorkommnisse aus der Zeit vor zwei bis dreitausend Jahren oder mehr ab. Lockeres Sedimente unterschiedlicher Körnung, die durch heftiges Niederschlagswasser ins Tal gespült wurden (Colluvium), vermischen sich mit den Sedimenten der Flussaue, offensichtlich floss die Donau oder einer ihrer Arme hier. Das liest der Geologe nach so langer Zeit mit selbstverständlicher Sicherheit aus den dekorativ aufgebauten Erdschichten ab.

Am erstaunlichsten sind aber fraglos die Ruinen des großen römischen Gutshofes mit teils noch ausgezeichnet erhaltenen Fundamenten, Fragmente von römischen Leistenziegeln und vermutlich einem Türsturz. Innerhalb der römischen Gebäude sind wieder Pfostenlöcher zu erkennen, was, wie häufig gesehen, auf alemannische Bauten in nachrömischer Zeit hinweist. Auffallend sind geschwungene Linien, die sich wie Höhenlinien um den Hang legen und die Fundamente der römischen Gebäude schneiden. Die Linien entstanden durch unterschiedliche Erdarten, vermutlich landwirtschaftliche Spuren aus dem Hochmittelalter, sagen die Archäologen.

Obwohl die Grabungen erst im Anfangsstadium sind, lassen sich schon derartig viele archäologische und geologische Aussagen machen.

Beindruckend ist auch die Größe des ehemaligen Anwesens, welches deutlich erkennbar auf einem gewaltigen Geröllkegel liegt, der vor Urzeiten aus dem darüber liegenden Tal abgegangen ist.

Der Blick vom Gutshof auf Möhringen und die umgebende Landschaft ist es immer noch wert, für einige Augenblicke innezuhalten. Es verwundert nicht, dass an diesem Ort schon in längst vergangenen Zeiten Menschen gelebt haben.

Der Möhringer Heimatkreis würde sich über weitere geschichtsinteressierte Mitglieder sehr freuen.

Der Heimatkreis

Sonstiges



Sprechtag der Kontaktstelle Frau und Beruf in Tuttlingen

Kostenfreie Beratung zu allen beruflichen Fragen
Am Mittwoch, 16. September, findet in der BBT - Berufliche Bildungsstätte in Tuttlingen ein Sprechtag der Kontaktstelle Frau und Beruf statt. Das Angebot richtet sich an alle Frauen, die Fragen zu Wiedereinstieg, Qualifizierung, Bewerbung oder Karriereplanung haben. Die Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich. Interessentinnen können sich auch melden, wenn sie einen anderen Termin oder einer Beratung per Telefon bzw. online möchten.

Information und Anmeldung:

Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg
07721/998812
info@frauundberuf-sbh.de

Kurs zum kontrollierten Trinken

„Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!“

Unter diesem Motto startet die Fachstelle Sucht, Frei-

burgstraße 44, Tuttlingen, Ende Oktober einen neuen Kurs. Angeboten werden zehn Abende in der Zeit von 22.10. bis zum Jahreswechsel.

Der Kurs ist für alle, die ihren Alkoholkonsum überdenken und weniger trinken möchten. Ein Teil der entstehenden Kosten wird von den Krankenkassen übernommen. Ein Vorgespräch wird angeboten. Nähere Auskunft und Anmeldung unter 07461/966480.

Eßlinger Mitteilungen**Rathaus Eßlingen**

Am Winterberg, 78532 Tuttlingen-Eßlingen

Krankheitsbedingt bleibt das Rathaus bis auf weiteres geschlossen.

Tel. Erreichbarkeit: Rathaus Möhringen 07462-94820 oder 07464-529293 (Ortsvorsteher Hartmut Wanderer)

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Absprache

Die Ortsverwaltung informiert**Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)****Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen**

v. 04.09. – 11.09.2020

Biomüll (braune Tonne): 09.09.

Gelber Sack: 07.09.

Grünschnitt: 05.09.

09.30 – 10.00 Uhr **Parkplatz am Kindergarten**

Kirchliche Mitteilungen**Kath. Kirchengemeinde
St. Jakobus Eßlingen****Kirchliche Mitteilungen St. Jakobus,
Tuttlingen-Eßlingen KW 36**

Alle wichtigen Infos und Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte im Möhringer Teil der kirchlichen Mitteilungen

**Wochenendgottesdienste in der Seelsorgeeinheit
Sa., 05.09.20**

Corona-Sonderkollekte, Sonderkollekte: Sonntag der Solidarität (anlässlich der Corona-Pandemie)

Zimmern 11.30 **Taufe** von Pauline Baumann

Immendingen 18.30 **Sonntagvorabendmesse**
wir beten für *Alfred Betsche - Rolf Pauly sen.,
Cornelia Harmuth und verst. Angehörige*

So., 06.09.20 - 23. Sonntag im Jahreskreis

Corona-Sonderkollekte, Sonderkollekte: Sonntag der Solidarität (anlässlich der Corona-Pandemie)

Ippingen 18.30 **Rosenkranz**

Hinweis

Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie Verschiebungen auch in der Seelsorgeeinheit sowie die Kontakte und Öffnungszeiten aus den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil! - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim**Kirchliche Nachrichten****Wochenspruch:**

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Matthäus 25,40

Gottesdienste in den Ferien**Sonntag, 06.09.2020**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Marion Pipiorke

11.00 Uhr Taufgottesdienst

Getauft wird:

Marla Coco Krötz, Tochter der Eheleute Dominic und Valerie Krötz, In der Halde 6

Sonntag, 13.09.2020

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Pipiorke

Termine der Woche**Dienstag, 08.09.2020**

9.30 Uhr Treff der Krabbelgruppe (Kontaktperson: Christine Tapal, Tel. 52 999 26)

Donnerstag, 10.09.2020

9.00 – 11.00 Uhr Pfarrbüro geöffnet

Wir wünschen den Schulkindern weiterhin schöne Ferien sowie tolle Erlebnisse und Eindrücke. Allen, die jetzt Urlaub machen, wünschen wir eine gute Erholung. Und allen, die schon wieder durchstarten müssen, wünschen wir einen guten Anfang.

Bleiben Sie behütet und seien Sie gesegnet!!!

Ihre Pfarrfamilie Marion, Helmut und Juliana Pipiorke

Vereinsmitteilungen**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Eßlingen****Wanderung um Bischoffingen am Kaiserstuhl am Sonntag, 6. September**

Wir fahren **um 8.30 Uhr** beim Rathaus Eßlingen ab.

Hinter der Winzergenossenschaft Bischoffingen starten wir unsere Wanderung. Durch Obstwiesen und Reben hindurch geht es am Bahnhof der Kaiserstuhlbahn vorbei, es ergeben sich schöne Ausblicke auf die Altstadt und Schloß Burkheim. Durch Weinberge mit Blick zum König des Kaiserstuhls, dem Totenkopf, geht es zurück nach Bischoffingen, durch das Dorf hindurch. Beim Friedhof geht es links ab, ein kurzer Anstieg bringt uns zum Vogesenblick, wo in der Ferne die Burgen von Ribeauville zu erkennen sind. Es geht vorbei an Felswänden mit wild wachsenden Kakteen.

Der Weg führt an Reben vorbei immer mit bestem Blick auf Bischoffingen und die Rheinebene. Dann halten wir uns links, nach kurzem Anstieg ist die Mondhalde erreicht, mit einem umwerfenden Rundumblick. Wir sind oberhalb Oberbergen. Nach zu empfehlender Rast gehen wir den bergabwärts führenden Weg zurück nach Bischoffingen zum Ausgangspunkt.

Einkehr im Gasthaus zur Sonne in Sasbach.
Bitte um **Anmeldung** unter Tel. 5299887 **bis zum 03.09.**
Grüße
Euer Wanderführer Andreas

Hüttennachrichten

Die **Heusackhütte** bleibt am kommenden Sonntag **geschlossen**.

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.



Sprechzeiten Nachbarschaftshilfe

Die Sprechstunde findet im Rathaus Möhringen im Hermann-Leiber-Zimmer immer donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.

Kontaktdaten Einsatzleitung Frau Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692



Aus dem Verlag

Frisch und fruchtig

Zur Sommerzeit eine erfrischende Eistee-creation aus Mango-Grünteeaufguss mit Rhabarbersaft, Holunderblütensirup, Orange und Limette auf Eis gemixt und mit einem Schuss Mineralwasser gespritzt.

Einkaufsliste:

- 6 cl Mango Lu Dao-Teeaufguss
- 6 cl Rhabarbersaft
- 1 Schuss Holunderblütensirup
- Orangenrispe
- Limettenrispe
- Eis
- 2 cl Mineralwasser
- gefrorene Beeren

Zubereitung:

Mango Lu Dao-Teeaufguss (4 Teelöffel auf 0,4 Liter mit 80 Grad heißem Wasser 2 Minuten ziehen lassen und über Eis schocken. Rhabarbersaft, Holunderblütensirup, Orangenrispe, Limettenrispe - alles zusammen auf Eis shaken.

Anschließend mit Mineralwasser und einigen gefrorenen Beeren im Glas servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Garten und Balkon in Form

Dekorative Alternativen zum Buchsbaum

Buchsäume sind sehr beliebt, aber leider auch sehr anfällig für Schädlinge. Wir stellen Ihnen einige dekorative Alternativen vor, die sich sehen lassen können.

Als Beeteinfassung oder Kugel im Topf bringen sie eine schöne Struktur in unsere Gärten oder Balkonbepflanzungen: Vor allem Buchsbäume sind dafür sehr beliebt. Doch die sind pflegeintensiv und anfällig für gefräßige Raupen. Dann bereiten sie keine Freude mehr, sondern Stress.

Aber es gibt dekorative Alternativen zum Buchsbaum. Sie bringen nicht nur Struktur ins Grün, sondern sind - in Form geschnitten - ein überraschender Hingucker.

Hier unsere immergrünen Empfehlungen

Zwerg-Eibe

- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- Steingarten, trockener oder saurer Boden
- robust, pflegeleicht
- sehr giftig

Glanzmispel

- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- klimatisch milder Standort
- sonnig
- Boden: sandig bis lehmig

Portugiesischer Kirschlorbeer

- Beeteinfassung, Formschnitt, Kugel und Sichtschutz möglich
- Halbschatten
- Boden: sandig bis lehmig

Rosmarin

- Beeteinfassung und Kugel möglich
- sonniger Standort
- Boden: steinig bis lehmig
- Duft- und Gewürzpflanze

Weitere Möglichkeiten:

Bloombux, Japanische Stechpalme, Zwergliguster, Heckenkirsche, Kugel-Weißdorn

Tipp:

Viele der vorgestellten Pflanzen eignen sich auch für die Grabgestaltung.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de